

Biografie Dave 202

Der Schweizer Discjockey Dave 202 ist in seinem Heimatland eine allseits bekannte Persönlichkeit im Trance-Business. Seit 94/95 lässt er seine Platten drehen und verbuchte im Jahr 2000 mit seiner Mixcompilation inkl. der dazugehörigen Hymne zur Streetparade einen ersten Höhepunkt. Von da an ging es mit der Karriere steil bergauf: Zahlreiche weitere Mix-CDs und Künstleralben, umfeierte Auftritte in sämtlichen angesagten Clubs und an allen bekannten Parties in der Schweiz und nicht zuletzt seine legendäre Solo-Night im OXA folgten. Dave 202 ist mit Abstand der aktivste Swiss-Trance-DJ der letzten Jahre und gilt als das absolute Zugpferd dieses Musikstils in der Schweiz.

Bei diesem beeindruckenden Palmarès war es eigentlich nur eine Frage der Zeit, bis sich Dave 202 auch im Ausland durchsetzen würde. Die Bombe platzte in den vergangenen Monaten: Mit seinem Produzenten-Team um Sean Tyas und David Prodygee (www.moonmanproductions.com) releaste er zahlreiche hochkarätige Produktionen, die einen Vergleich mit ausländischen Trancescheiben nicht fürchten müssen.

Zuerst erfreute sich „Generate the Wave“ auf internationalem Terrain grosser Beliebtheit. Der Track wurde von Paul Van Dyk, Ferry Corsten, Eddie Halliwell, Johan Gielen und vielen mehr supportet. Armin Van Buuren packte dieses Stück gar auf seine Armin Only-DVD und spielte es gleich dreimal in seiner legendären A State of Trance-Radioshow – einmal davon im 2006 Yearmix.

Auch der Nachfolger „Torrent“ erhielt grossen Support von renommierten DJs wie Tiësto oder Paul Van Dyk und erschien in der ASOT-Playlist. Sensationell: Armin van Buuren pushte den Track sogar als Tune of the Week – für jeden Produzenten ein grosser Traum. Doch damit nicht genug: Nachdem Armin van Buuren „Torrent“ einige Male gespielt hatte, integrierte er den Track auch in sein Armin Only-Set. Dieser ganze „Torrent“-Wirbel sorgte schliesslich dafür, dass Dave 202 den Track auf Armada releasen konnte (auf dem Sub-Label Captivating mit einem massiven Remix von Leon Bolier) und in den Pool der Armada-Künstler aufgenommen wurde. Zum Namen Armada müssen wohl nicht mehr viele Worte verloren werden; es ist das Label Armin van Buurens und steht für Qualität pur! Auf diesem Kultlabel zu erscheinen gilt als kleinere Sensation und Dave 202 darf sich stolz als erster Schweizer Trance-DJ auf einem der wirklichen internationalen Top-Labels wähen.

Nun sorgt bereits auch die nächste Single „Rain against her“ (mit einem gelungenen Neal Scarborough Remix) für einige Furore; die obligaten Nennungen in der A State of Trance-Playlist inklusive.

Neben seinen Releases geht's im Ausland auch DJ-technisch flott voran: Dave 202 durfte seine Platten schon an Festivals wie Defqon1, Q-Base und neulich auch an der legendären Trance Energy (03.03.07) in der Hardstage präsentieren; er lieferte ein umfeiertes Set ab und wurde von den holländischen Partypeople sofort ins Herz geschlossen.

Dafür dass es in Sachen Bookings weiter so munter voran geht, soll die renommierte Deutsche DJ-Agentur Dancefield sorgen. Die Agency hat auch Künstler wie ATB oder Tillmann Uhrmacher unter Vertrag und wird Dave 202 sicherlich optimalen Support auf seiner künftigen internationalen DJ-Karriere geben können.

Bei diesem gesamten Engagement und auch seinem stets freundlichen Auftreten dürfte die Erfolgskurve von Dave 202 weiter steil nach oben zeigen. In der Pipeline steht zudem eine Scheibe auf einem weiteren holländischen Top-Label: Als Project Tronic wird es bald ein Release auf Black Hole (Label von DJ Tiësto) geben, mit einem Johan Gielen Remix. Auch auf seine weiteren energiegeladenen Sets an grossen Events darf man sich freuen. Kurz und gut: Watch this guy!

Check out: www.dave202.com, www.myspace.com/dave202